

Datenschutzerklärung der Fa. Tat-Werk Berlin

Datenschutz und Datensicherheit gehören zu den wichtigsten Prämissen unseres Unternehmens. Auf dieser Seite wollen wir unsere Kunden ausführlich über Art und Umfang der Nutzung personenbezogener Daten im Rahmen unserer Geschäftsprozesse aufklären. Nachfolgend informieren wir, welche Informationen in unserer Datenbank erfasst und wie diese Informationen genutzt werden.

1. Erhebung und Verarbeitung persönlicher Daten

Persönliche Daten werden durch Tat-Werk nur dann erhoben, wenn Sie aktiv mit uns Kontakt aufnehmen, z.B. bei der Anforderung von Dienstleistungen, einer Verfügbarkeitsabfrage oder bei der Bestellung eines unserer Dienstleistungen. Alle in diesem Rahmen anfallenden personenbezogenen Daten werden nur zur Wahrung eigener Geschäftsinteressen im Hinblick auf die Beratung und Betreuung unserer Kunden und Interessenten oder zum Zwecke der Vertragsabwicklung erhoben, verarbeitet und genutzt. Ihre Angaben werden entsprechend den geltenden deutschen datenschutzrechtlichen Bestimmungen vertraulich behandelt und nicht an Dritte, weder zu kommerziellen noch zu nichtkommerziellen Zwecken weitergegeben.

Wir erheben, verarbeiten und nutzen in der Regel folgende Daten zur Begründung und Abwicklung des Vertragsverhältnisses (Bestandsdaten): Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Bankverbindung des Kunden bzw. Anschrift und Bankverbindung des Rechnungsempfängers, Adresse des DSL-Anschlusses, geschuldete Entgelte, Zahlungen mit Buchungsdatum. Nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften kann Tat-Werk Behörden und Gerichten Auskunft über gespeicherte Daten zur Strafverfolgung oder zur Gefahrenabwehr erteilen und Daten übermitteln.

Daten über nicht vertragsgemäßes Zahlungsverhalten können gemäß Abschnitt 1 Ziffer 7 an die SCHUFA HOLDING AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden, übermittelt werden. Die SCHUFA speichert und übermittelt die Daten an ihre Vertragspartner im EU-Binnenmarkt, um diesen Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Vertragspartner der SCHUFA sind vor allem Kreditinstitute, Kreditkarten- und Leasinggesellschaften. Daneben erteilt die SCHUFA Auskünfte an Handels-, Telekommunikations- und sonstige Unternehmen, die Leistungen und Lieferungen gegen Kredit gewähren. Die SCHUFA stellt personenbezogene Daten nur zur Verfügung, wenn ein berechtigtes Interesse hieran im Einzelfall glaubhaft dargelegt wurde. Zur Schuldnerermittlung gibt die SCHUFA Adressdaten bekannt. Bei der Erteilung von Auskünften kann die SCHUFA ihren Vertragspartnern ergänzend einen aus ihrem Datenbestand errechneten Wahrscheinlichkeitswert zur Beurteilung des Kreditrisikos mitteilen (Score-Verfahren). Der Kunde kann Auskunft bei der SCHUFA über die ihn betreffenden gespeicherten Daten erhalten. Weitere Informationen über das SCHUFA-Auskunfts- und Score-Verfahren enthält ein Merkblatt, das auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird.

2. Auskunftsrechte

Auf Anforderung teilen wir Ihnen gerne schriftlich mit, ob und welche persönlichen Daten wir über Sie gespeichert haben. Sie können bei der SCHUFA HOLDING AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden, Auskunft über die Sie betreffenden gespeicherten Daten über nicht vertragsgemäßes Zahlungsverhalten erhalten.

3. Sicherheit

Zum Schutz Ihrer durch uns erhobenen und verarbeiteten Daten vor unberechtigtem Zugriff und Missbrauch haben wir umfangreiche technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen getroffen. Diese werden regelmäßig überprüft und dem technologischen Fortschritt angepasst.

4. Fragen?

Wenn Sie weitere Fragen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer Daten haben, können Sie sich direkt an den Inhaber, Jörg-Gösta Trottier in Berlin, wenden, der Ihnen auch im Falle von Auskunftersuchen, Beschwerden oder Widerrufen zur Verfügung steht.

Käthe Heinemann-Weg 33
13591 Berlin

Beschreibung der Kategorien der betroffenen Personengruppen und der diesbezüglichen Daten oder Datenkategorien:

Bestands-, Entgelt-, Verbindungs- und Nutzungsdaten der Kunden; Adressdaten von Interessenten; Adressdaten zur eigenen werblichen Nutzung; Mitarbeiter- und Bewerberdaten; Daten von Helfern, soweit sie für die Erfüllung der unter oben genannten Zwecke erforderlich sind.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden können: Öffentliche und externe Stellen aufgrund einer Rechtsvorschrift sowie interne Abteilungen und verbundene Unternehmen sowie Vertragspartnern zur Erfüllung der oben genannten Zwecke. Eine Weitergabe an Dritte zur werblichen Nutzung erfolgt nicht.

Regelfristen für die Löschung der Daten:

Kundendaten

Bestands- und Entgeltdaten werden mit Ablauf des auf die Beendigung des Vertragsverhältnisses folgenden Kalenderjahres gelöscht, soweit nicht gesetzliche Regelungen eine längere Speicherung erfordern (z.B. steuerrechtliche Bestimmungen).

Verbindungs- und Nutzungsdaten werden ausschließlich zur Berechnung und zum Nachweis der Entgelte bis zu sechs Monate nach Rechnungsversand gespeichert. Tat-Werk wird Verkehrsdaten spätestens sechs Monate nach Versendung der Rechnung löschen, falls Sie nicht gegen die Höhe der in Rechnung gestellten Verbindungsentgelte vor Ablauf der Frist Einwendungen erhoben haben. In einem solchen Fall können die Verkehrsdaten gespeichert werden, bis die Einwendungen abschließend geklärt sind.

Sie haben das Recht, eine vollständige Speicherung der Verkehrsdaten oder eine vollständige Löschung der Verkehrsdaten nach Rechnungsversand zu verlangen. Eine Speicherung der Verkehrsdaten nach dem Rechnungsversand unterbleibt, falls Sie von dem Recht auf vollständige Löschung Gebrauch gemacht haben.

Interessenten-, Klienten, Mitarbeiter-Daten Diese Daten werden gelöscht sobald der jeweilige Zweck entfällt und gesetzliche Regelungen nicht eine längere Speicherung erfordern.